

Parkhaus Büchel: Abbruchbaustelle wird Übungsfläche

Bevor sich Aachen endgültig vom Büchel-Parkhaus verabschiedet, wird es von der Feuerwehr und vom THW noch einmal als Übungsfläche genutzt. Das Parkhaus ist für Feuerwehr und THW besonders interessant, weil sie daran das Sägen und Sichern von Betonelementen, sowie das Arbeiten mit großem Gerät praxisnah üben können. „Auch wenn wir mit den Einsätzen bei der Flutkatastrophe immer noch stark beschäftigt sind, möchten wir diese wichtige Übung des Betonschneidens nicht verpassen“ so der Ortsbeauftragte des THW Aachen, Albert Willekens. Der Leiter der Feuerwehr Aachen, Jürgen Wolff, ergänzt: „Gerade im engen Innenstadtbereich ist es für unseren großen Autokran eine spannende Bergungsübung am Parkhaus Büchel.“ Letztlich seien solche Übungsmöglichkeiten wie hier am Büchel selten, das Üben aber unerlässlich, um im Falle der Fälle schnell und professionell Hilfe leisten zu können, betonen beide.

Bereits am letzten Freitag hat das THW Vorarbeiten an Betonelementen auf dem Dach des Parkhauses ausgeführt und Bohrlöcher gesetzt, in denen der Kran dann anpacken kann. Am Freitag, 27. August, geht es ab circa 14 Uhr weiter mit den letzten Schnitten und dem Abtransport.

Die Abrissarbeiten am Parkhaus werden durch die Übungen nicht behindert und erfolgen in Abstimmung und mit Unterstützung der Abbruchfirma F&R aus Neunkirchen/Saar. „Die SEGA freut sich, dass so einige Betonteile mit Graffiti gerettet werden und vielleicht auch in der Zwischenzeit Büchel, wenn die Fläche nach dem Abbruch zur Bespielung angeboten wird, aufgestellt werden können,“ so Geschäftsführer Christoph Vogt.

Während der Übung der Feuerwehr Aachen und des THW wird es am Freitagnachmittag im Bereich des Büchel zu Verkehrsbeeinträchtigungen kommen.

Kontakt SEGA: Antje Eickhoff
Städtische Entwicklungsgesellschaft Aachen GmbH&Co.KG
Mefferdatisstr. 16-18
52062 Aachen; Tel: 0241/942605-14; a.eickhoff@sega.ac; www.buechel-aachen.de

Das beigefügte Foto kann zur journalistischen Aufbereitung der Pressemitteilung kostenlos unter Angabe des Copyrights Foto: Stadt Aachen / Ralf Roeger